

Wege des Abschieds im Quartier

„Alternative Wohnformen – im Quartier bis zuletzt?“

Fokussiertes Problem

Im Fokus stehen Rahmenbedingungen, konkrete Erfahrungen und Bedürfnisse von Betroffenen und Beteiligten im Hinblick auf eine gelingende Abschieds- und Sorgeskultur in alternativen Wohnformen im Quartier. Trotz bester Sorge und Versorgung in einem Quartier, verlassen Menschen am Lebensende immer wieder das Quartiersumfeld, um den versorgenden Rahmen von Krankenhaus, Altenheim, Palliativstation oder Hospiz aufzusuchen.

Projektziel

Zentrale Ziele des Vorhabens liegen in der detaillierten Erhebung der Bedingungen, unter denen Menschen ihr Lebensende an dem Ort verbringen können, wo sie es wünschen, der Verbesserung dieser Bedingungen durch gezielte Interventionen sowie der wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation dieser Interventionen. Entscheidungshilfen zur Unterstützung der Betroffenen sollen (u.a. Patientenverfügung oder des Advance Care Planning) erarbeitet werden.

Maßnahmen

Das Projektvorhaben setzt sich daher in drei ausgewählten Settings alternativer Wohnformen folgende Arbeitsschritte zum Ziel:

- › Systematische Ressourcen- und Bedarfserhebung von Bedürfnissen, Wünschen und typischen Verläufen am Lebensende
- › Interventionen und Pilotierung von entsprechenden Qualifizierungs-, Vernetzungs- und Entwicklungsstrukturen
- › Formative und summative Evaluation der Interventionen
- › Die Ergebnisse werden in handlungsleitenden Entscheidungshilfen als „individuelle Wegweiser“ für Betroffene, An- und Zugehörige sowie im Feld tätige Akteure (Professionelle, ehrenamtlich Engagierte) zusammengefasst.

Methoden

unter anderem:

Qualitative Interviews und Fokusgruppen mit Betroffenen und Beteiligten sowie quantitative Umfragen mit Professionellen; interne und externe Vernetzung; konkrete Unterstützungs- und Qualifizierungsmaßnahmen und deren Evaluierung; Entwicklung einer Handreichung im Hinblick auf die Weiterentwicklung von Sorgeskulturen bis zuletzt in vergleichbaren Wohnprojekten.

Durchführungszeitraum

01.01.2017 – 31.12.2019

Kontakt

r.waelter@awo-bielefeld.de

Projektträger

AWO Kreisverband Bielefeld e. V.

Projektpartner

- › Institut für Palliative Care und OrganisationsEthik - IFF
- › Fakultät für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung
- › Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Wien, Graz

Gefördert

von der